

Erasmus Fahrt nach Schweden

SBBS Sonneberg

Im Rahmen des Erasmus-Programms reisten Schülerinnen und Schüler der 12. Klasse des Beruflichen Gymnasiums der SBBS Sonneberg vom 17.04.2026 bis zum 25.04.2026 nach Schweden. Gemeinsam mit 16 Schülerinnen und Schülern sowie zwei Lehrkräften besuchte die Gruppe das Nyköping Gymnasium und verbrachte außerdem Zeit in Stockholm.

Nach der langen Anreise mit Zug und Nachtzug erreichten wir zunächst Stockholm. Dort erkundeten wir gemeinsam als Gruppe die Stadt und konnten viele Eindrücke der schwedischen Hauptstadt sammeln. Besonders schön war die gemeinsame Fährfahrt am ersten Abend, bei der wir Stockholm noch einmal aus einer anderen Perspektive erleben konnten. Für einen Museumsbesuch teilte sich die Gruppe auf: Eine Gruppe besuchte das Vasa Museum, während die andere Gruppe das ABBA Museum erkundete. Anschließend ging die Reise weiter mit dem Flixbus nach Nyköping.

Am Nyköping Gymnasium erhielten wir Einblicke in den schwedischen Schulalltag. Wir begleiteten den Unterricht, tauschten uns mit schwedischen Schülerinnen und Schülern aus und lernten besonders die Unterschiede zwischen dem deutschen und schwedischen Schulsystem kennen. Durch Vorträge und gemeinsame Aktivitäten entstand schnell eine offene und freundliche Atmosphäre. Besonders positiv fiel vielen von uns auch das leckere Mittagessen in der Schule auf.

Außerdem besuchten wir den Flugtechnik-Platz, der etwa eine dreiviertel Stunde vom Gymnasium entfernt lag. Dort bekamen wir spannende Einblicke in die praktische Ausbildung im Bereich Flugtechnik, konnten verschiedene Bereiche vor Ort kennenlernen und selbst einen Blick in einige Flugzeug werfen.

Neben dem Schulprogramm verbrachten wir auch in unserer Freizeit viel Zeit gemeinsam. So machten wir unter anderem einen gemeinsamen Ausflug zum Hafen von Nyköping, spielten zusammen Minigolf und verbrachten die Abende ziemlich oft mit Kartenspielen. Auch eine Wanderung in der schwedischen Natur gehörte zu unserem Programm. Dort machten wir gemeinsam ein Feuer und rösteten Marshmallows und Brot.

Besonders schön war der Austausch mit den schwedischen Schülerinnen und Schülern. Einige aus unserer Gruppe knüpften schnell guten Kontakt zu vier schwedischen Schülerinnen, wodurch viele lustige und schöne gemeinsame Momente entstanden. Nach vielen schönen Erinnerungen ging es für uns am Ende der Woche mit dem Flixbus zurück nach Stockholm und von dort aus mit dem Nachtzug wieder nach Deutschland. Die gesamte Fahrt hat unsere Gruppe insgesamt noch enger zusammengeschweißt und zu besseren Kontakten untereinander geführt.

Die Erasmus-Fahrt war für uns alle eine besondere Erfahrung. Wir konnten nicht nur unsere Englischkenntnisse verbessern und neue kulturelle Eindrücke sammeln, sondern auch viele neue Freundschaften schließen. Trotz einiger Zugverspätungen auf der Rückreise wird uns die Zeit in Schweden sicherlich noch lange positiv in Erinnerung bleiben.